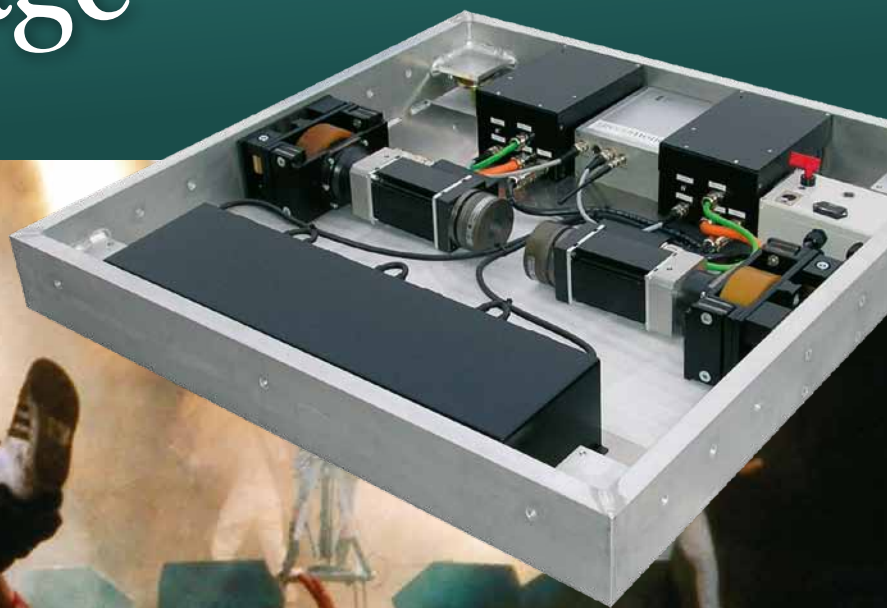


move a stage

greenmotion – Ihr kompetenter Partner
für Theater-, Film- & Fernsehtechnik

Bühnenwagen / SERVO II



Die menschliche Aufmerksamkeit ist auf das Wahrnehmen von Bewegungen ausgerichtet. Bewegte Objekte wecken unser Interesse und statische Arrangements werden durch Bewegung lebendig. Jedes Bühnenbild gewinnt an Attraktivität und Lebendigkeit, sobald Bewegung ins Spiel kommt.

Der neue Standard für linienbewegliche Bühnenwagen-Antriebe: **SERVO II**

greenmotion

Theater, Film- & Fernsehtechnik

Zur Realisierung von Fahrbewegungen mit der Möglichkeit des Lenkens sind stets zwei Antriebe erforderlich. Bei der Variante „SERVO“ wird die Lenkung dadurch realisiert, daß die beiden Antriebe mit unterschiedlichen Drehzahlen beaufschlagt werden.

Das Antriebsmodul „SERVO“ besitzt die Abmessungen 1,0 x 1,0 m. Innerhalb eines solchen Moduls können 1 oder 2 Antriebe angeordnet sein. Die Ausführung mit 2 Antrieben stellt die kleinste lenkbare Einheit dar. Sie kann als Antrieb verwendet werden für zu bewegende Objekte von 1,0 x 1,0 m bis ca. 3,0 x 3,0 m Größe.

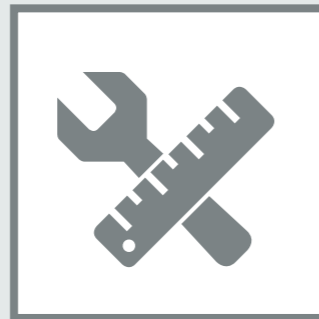
Für Objekte mit größeren Abmessungen werden 2 Module mit je einem Antrieb eingesetzt. Diese sollten innerhalb des zu bewegenden Objektes mittig und möglichst weit außen angeordnet werden. Dadurch wird die Manövrierbarkeit verbessert und das Objekt läßt sich präziser steuern.

Der neue Standard für linienbewegliche Bühnenwagenantriebe: SERVO II



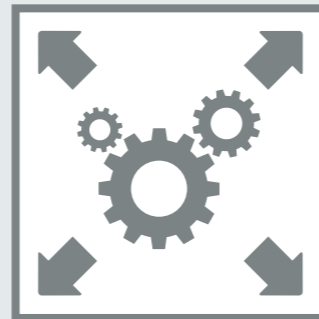
Funk

Funkferngesteuertes Antriebssystem



Bauhöhen

Standard-Bauhöhen von 16 $\frac{2}{3}$ und 20 cm



Alles in 1x1 m

Alle notwendigen Komponenten sind innerhalb des Modulmaßes 1 x 1 m angeordnet



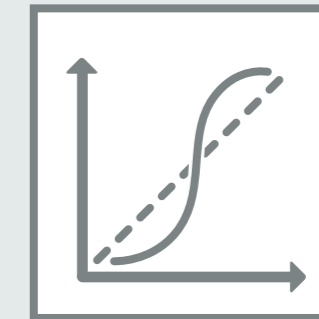
NOT-HALT

NOT-HALT erfüllt SIL3 nach IEC 61508



STOP

STOP-Kategorie 1 nach EN 60204: Nach Auslösen eines NOT-HALT erfolgt das Stillsetzen mit gesteuerter Bremsrampe



Rampen

Wahlweise lineare oder ruckfreie Anfahr- und Bremsrampen

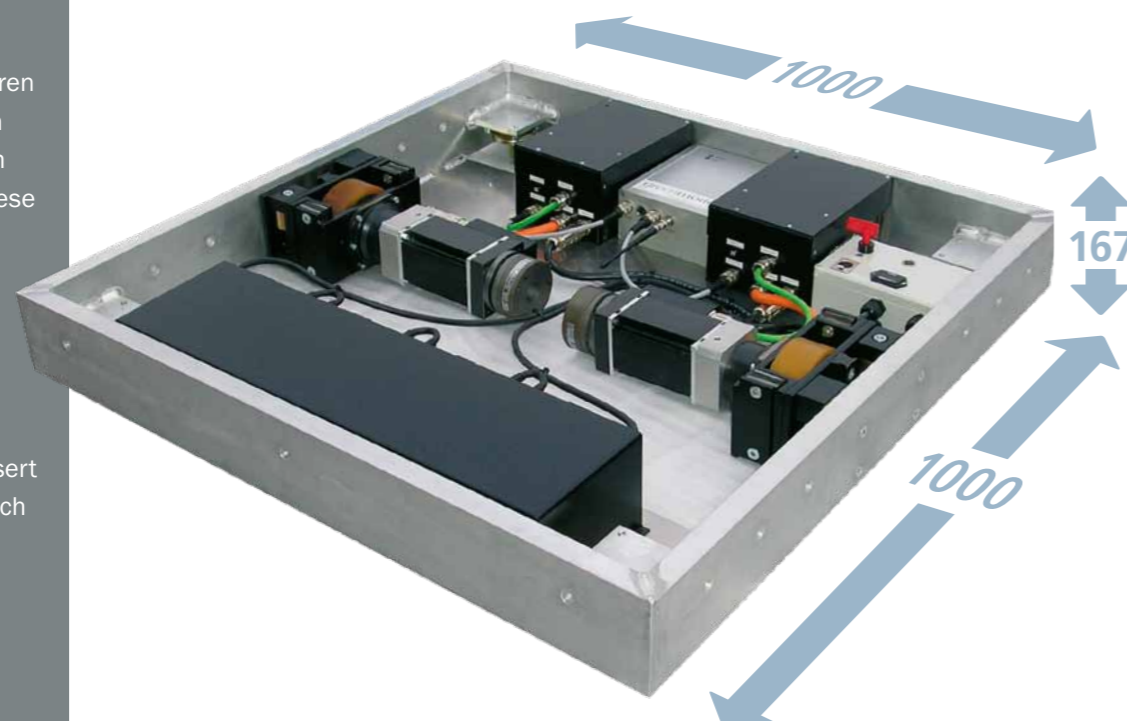


Bremsen

Sicheres Anhalten und Stillsetzen auch an Rampen durch integrierte Haltebremse in jedem Antrieb

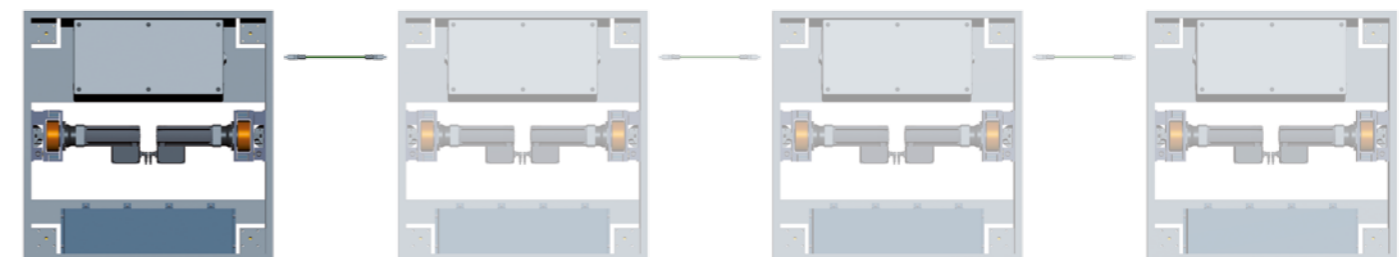
SERVO II Modulmaße

Die Standard-Bauhöhe beträgt 16 $\frac{2}{3}$ oder 20 cm einschließlich Eindeckung. Dadurch lassen sich die Antriebsmodule in sämtliche marktüblichen Zargen- und Podestsysteme einfügen.



Ein Master – viele Erweiterungsmöglichkeiten

Die Bedienung erfolgt wahlweise entweder über tragbare Funkbedienpulte oder über Standbedienpulte mit Touch-Panel und Computersteuerung.



Merkmale

- Sehr hohes Anfahrmoment speziell für Bühnenwagen mit einer großen Anzahl Stützrollen
- Sehr hoher Drehzahlstellbereich von 1 : 1000
- Jedes Antriebsrad ist einzeln federnd gelagert zum Ausgleich von Bodenunebenheiten
- Antriebsräder sind durch den integrierten Spindeltrieb vom Fahruntergrund lösbar, dadurch manuelles Verschieben möglich (optional auch elektrisch, per Funk auslösbar)

Vielfältige Bedienpulte

Die Bedienung erfolgt wahlweise entweder über tragbare Funkbedienpulte oder über Standbedienpulte mit Touch-Panel und Computersteuerung. Dabei sind einfache Drehzahl- und richtungssteuerungen möglich, aber auch Positioniersteuerungen. Ebenso ist es möglich, ganze Bewegungsabläufe zu speichern und computergestützt abzufahren.



SERVO II

Vorteile auf einen Blick

1. Kostenreduzierung durch Master/Slave-Prinzip:

- Innerhalb einer Konstruktion wird die kostenintensive Steuerung nur ein mal benötigt. Diese ist im Masterantrieb enthalten. Die zur Erzielung der notwendigen Antriebsleistung erforderliche Anzahl von Antrieben wird dadurch erreicht, dass diese als Slave-Antriebe angekoppelt werden. Diese enthalten nur den Antriebsstrang und die Akkumulatoren.
- Bis zu 16 Slaves können an einem Master betrieben werden. Ein Slave kann mit einem oder zwei Antrieben bestückt sein.

2. Intelligente Steuerung:

Der Master ist mit einer Steuerung ausgestattet, die für alle erdenklichen Steuerungsaufgaben bestens gerüstet ist. Das können zum Beispiel sein:

- Induktives oder optisches Spurführungssystem
- Positioniersteuerung
- Elektronisches Differential zur Koppelung mehrerer Antriebsmodule
- Rückmeldungen von Status- und Steuerinformationen auf das Bedienpult, zum Beispiel Ladezustand der Akkus, Auslastung der Antriebe usw.
- Beliebige Sensoren, Endschalter und vieles mehr

Kontakt

greenmotion

Dipl.-Ing. Andreas Müller

Kirchstraße 2a
D-39326 Wolmirstedt-Elbau
Deutschland

Tel.: +49 (0) 39201 / 62060

Fax: +49 (0) 39201 / 62061

E-Mail: info@green-motion.de

Internet: www.green-motion.de

greenmotion

Theater, Film & Fernsehtechnik